

Sachkunde für Veranstaltungs-Rigging gem. SQQ 2

Ziel:

Erlangung der Qualifikation zum Sachkundigen für Veranstaltungs-Rigging gemäß SQQ 2

Zugangsvoraussetzungen:

Gemäß SQQ 2

Ausbildungsinhalte:

Die genauen Ausbildungsinhalte entnehmen Sie bitte den Levelbeschreibungen weiter unten bzw. der SQQ 2

VPLT-/ FAMAB-/ EVVC-Mitglieder erhalten 10% Rabatt. Hinzu kommen Prüf-+ Zertifikatsgebühren (bitte erfragen).

Die Buchung einzelner Module ist natürlich auch möglich, insbesondere, wenn eine Anrechnung vorhandener Qualifikationen angestrebt wird. Die Kosten der einzelnen Levels sowie die Termine und Inhalte der einzelnen Bausteine sind wie folgt:

Level 1

Dauer: 17 Tage

Termine: 16.01.-07.02.2012 oder 03. – 25.09.2012

Sie investieren für Level 1:

1.150,- € zzgl. Prüfgebühren, Zertifikat und 19% USt.

Der Rigger „Level 1“ führt einfache Riggingtätigkeiten von denen eine geringe Gefährdung ausgeht durch. Die Art der Tätigkeit wird bestimmt durch die Ausbildung, Kenntnis und Erfahrung der Person.

Zulassungsvoraussetzungen:

Gemäß SQQ 2

Lehrinhalte (Auszug):

- Übersicht rechtliche Grundlagen
- Grundlagen Brandschutz
- Elektrotechnische Grundlagen
- Statische Grundlagen
- Technische Arbeitsmittel (Theorie+Praxis)
- Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSA) –
- Theorie+Praxis

Level 2

Dauer: 15 Tage

Termine: 13.02.-02.03.2012 oder 15.10. - 02.11.2012

Sie investieren für Level 2:

1.050,- € zzgl. Prüfgebühren, Zertifikat und 19% USt.

Die Tätigkeiten des Riggers „Level 2“ entsprechen dem Sachkundigen für Veranstaltungs-Rigging gemäß SR 3.0. Der Rigger „Level 2“ trägt die Fachverantwortung für sein Aufgabengebiet; Ausnahme: Arbeiten mit erhöhtem Gefährdungsgrad oder mit nicht standardisierten Konstruktionen.

Zulassungsvoraussetzungen:

Gemäß SQQ 2

Lehrinhalte (Auszug):

- Rechtliche Grundlagen
- Riggingspezifische Statik
- Technische Kommunikation
- Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz –
- Theorie+Praxis
- Technische Arbeitsmittel – Theorie+Praxis

Level 3

Dauer: 15 Tage

Termin: 03. – 18.12.2012

Sie investieren für Level 3:

995,- € zzgl. Prüfgebühren, Zertifikat und 19% USt.

Der Rigger „Level 3“ besitzt besondere fachliche Qualifikationen und Führungsqualitäten, die bei hohem Gefährdungsgrad der Leistungen oder nicht standardisierten Konstruktionen erforderlich sind. Ihm obliegt die Planung, Leitung und Aufsicht für das Gewerk Rigging. Der Rigger „Level 3“ kann im Rahmen seiner Auswahlverantwortung Aufgaben und Tätigkeiten an einen Rigger „Level 2“ delegieren.

Zulassungsvoraussetzungen:

Gemäß SQQ 2

Lehrinhalte (Auszug):

- Riggingspezifische Statik
- Systemauswahl
- Sicherungssysteme – Theorie+Praxis
- Technische Kommunikation
- Gefährdungsbeurteilung
- Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz –
- Theorie+Praxis
- Personalplanung und Unterweisung
- Soziale- und Führungskompetenz

Verwendung von PSA gegen Absturz in der Veranstaltungstechnik

Das Ziel:

Das Bestehen der Abschlussprüfung und der Erhalt des FISAT-Zertifikates (Fach- und Interessenverband für seilunterstützte Arbeitstechniken).

Zielgruppe: Techniker, Meister

Lehrinhalte:

- Welche PSA-Vorschriften gelten in der Veranstaltungstechnik?
- Wie ist ein sicheres Arbeiten mit einfachen, praktischen Mitteln möglich?
- Materialkunde
- Rettungsgewährleistung
- Praktische Übung und Anwendung

Dieser Kurs kann auf den **Sachkundigen für Veranstaltungs-Rigging (IHK)** angerechnet werden.

Dozent: Thomas Wahls

Dauer: 4 Tage + 1 Tag Prüfung

Termine: in Planung

Sie investieren: 450,- € zzgl. USt. + 130,- € Prüfgebühr,

VPLT-/ FAMAB-/ EVVC-Mitglieder erhalten 10% Rabatt auf die Lehrgangsgebühr

Upgrade PSA

Das Ziel:

Da der Kurs „Verwenden von PSA gegen Absturz in der Veranstaltungstechnik“ vom FISAT nicht mehr geprüft wird und dieser auch nicht mehr kompatibel mit der neuen „Sachkunde für Veranstaltungsrigging gemäß SQ Q2“ ist, bieten wir allen Verwendern ein Upgrade zum Seilzugangstechnik Level 1 an.

Zielgruppe: PSA Anwender

Voraussetzungen: Teilnahme am Kurs Verwenden von PSA gegen Absturz in der Veranstaltungstechnik bzw. entsprechende Wiederholungsunterweisung, nicht älter als 18 Monate

Dozent: Thomas Wahls

Dauer: 2 Tage + 1 Tag Prüfung

Termine: 19. – 21.09.2012

Sie investieren: 300,- € zzgl. USt. und Prüfgebühren VPLT-/ FAMAB-/ EVVC-Mitglieder erhalten 10%Rabatt.

Wiederholungsunterweisung für das Verwenden von PSA gegen Absturz

Das Ziel:

Neben dem erneuten Kennenlernen und Üben der Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz in der Veranstaltungstechnik wird dieser Tag als vorgeschriebene jährliche Wiederholungsunterweisung bescheinigt.

Zielgruppe: PSA Anwender

Voraussetzungen: Teilnahme am Kurs PSA gegen Absturz in der Veranstaltungstechnik

Dozent: Thomas Wahls

Dauer: 1 Tag

Termine: 27.01.2012 oder 24.10.2012

Sie investieren: 160,- € zzgl. USt. VPLT-/ FAMAB-/ EVVC-Mitglieder erhalten 10%Rabatt.

Sachkunde für PSA gegen Absturz (nach BGG 906)

Das Ziel:

Die persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz muss hohen Anforderungen entsprechen, da sie bei Lebensgefahr schützen soll. So ist neben sachgerechter Herstellung und Anwendung auch die regelmäßige Prüfung erforderlich. Diese Prüfungen müssen von Sachkundigen durchgeführt werden.

Zielgruppe:

Personen, die für den arbeitssicheren Zustand der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz verantwortlich sind und die sachgerechte Anwendung beurteilen können müssen.

Lehrinhalte (Auszug):

- rechtliche Regelwerke
- Bauarten von PSA gegen Absturz
- Pflichten des Sachkundigen
- Einsatz-, Verwendungsbereiche von PSA

- Organisation der Prüfung durch den Sachkundigen

Dozent: Thomas Wahls

Dauer: 2 Tage

Termine: 25. – 26.01.2012 oder 22. – 23.10.2012

Sie investieren: 395,- € zzgl. USt.; VPLT-/ FAMAB-/ EVVC-Mitglieder erhalten 10% Rabatt.

Seilzugangstechnik Level – 1 (Grundkurs)

Das Ziel:

Im Grundkurs SZT Level 1 werden grundlegende Elemente Seilunterstützter Arbeitsverfahren vermittelt. Eine erfolgreiche Qualifizierung zum Höhenarbeiter ist Voraussetzung für die Ausübung einer Tätigkeit als Industriekletterer.

Zielgruppe:

Alle Personen, die in der Veranstaltungstechnik mittels Seilzugangstechniken Arbeiten in Höhen durchführen.

Lehrinhalte :

- Material- und Normenkunde;
- Sicherungstheorie und Selbstsicherung;
- Sicherer Umgang mit der PSA und entsprechendem Zubehör;
- Seilkunde, Knoten- und Anschlagstechniken;
- Aufstiegs- und Abseiltechnik,
- Verwendung von Sitzbrettern und Arbeitssitzen;
- Rettungsvarianten nach unten;

Dozent: Thomas Wahls, NN

Dauer: 4 Tage + 1Tag Prüfung

Termine: 16. – 20.01.2012 oder 17. – 21.09.2012

Sie investieren: 800,- € + 130 € Prüfgebühr zzgl. USt. VPLT-/ FAMAB-/ EVVC-Mitglieder erhalten 10% Rabatt auf die Lehrgangsgebühr

Seilzugangstechnik Level – 2 (Höhenarbeiter)

Das Ziel:

Anwender der Qualifikationsstufe SZT – Level 2 erhalten eine umfassende praktische Ausbildung, um auf Baustellen mehr Seilzugangstechniken zu beherrschen und besser eingesetzt zu werden.

Zielgruppe:

Absolventen des Level 1, die weitergehende Zugangs- und Rettungsverfahren sowie die notwendigen rechtlichen und normativen Grundlagen erlernen wollen.

Lehrinhalte (Auszug):

- erweiterte Materialkunde;
- Umstiegsstellen und Vorstiegssicherung;
- PSA-Rettung aktiv/ passiv;
- Rettung aus horizontalen Seilstrecken und Strukturen;
- Schaffen von künstlichen Anschlagpunkten.

Dozent: Thomas Wahls, NN

Dauer: 4 Tage + 1Tag Prüfung

Termine: 27.02 - 02.03.2012 oder 29.10. – 02.11.2012

Sie investieren: 900,- € zzgl. USt. + 130 € Prüfgebühr (zzgl. USt.);

VPLT-/ FAMAB-/ EVVC-Mitglieder erhalten 10%Rabatt auf die Lehrgangsgebühr.

Seilzugangstechnik Level – 3 (Aufsichtsführender)

Das Ziel:

Der Schwerpunkt dieses auf administrativer Ebene angesiedelten Lehrgangs liegt auf der Vertiefung gesetzlicher und regulatoriver Aspekte der Seilzugangstechnik.

Zielgruppe:

Erfahrene und langjährig tätige Höhenarbeiter (SZT Level 2), die die Verantwortung und Leitung von Höhenbaustellen übernehmen wollen.

Lehrinhalte (Auszug):

- Gefährdungsermittlung und Betriebsanweisung;
- Unfallschutzbelehrung;
- Erstellung von Rettungsplänen;
- fortgeschrittene Rettungstechniken;
- Rechts- und Normenkunde;
- Schrägseilbahn und Umstiegsstellen.

Dozent: Thomas Wahls, NN

Dauer: 4 Tage + 1Tag Prüfung

Termin: 26. – 30.03.2012 oder 10. – 14.12.2012

Sie investieren: 1.000,- € zzgl. USt.; + 130 € Prüfgebühr (zzgl. USt.)

VPLT-/ FAMAB-/ EVVC-Mitglieder erhalten 10%Rabatt auf die Lehrgangsgebühr.

Wiederholungsunterweisungen Seilzugangstechnik

Das Ziel:

Diese Lehrgänge vermitteln Ihnen in kompakter Form den aktuellen Stand der Normen und Vorschriften und dienen somit der Gefahrenvorbeugung, indem Sie Ihre Kenntnisse zu geltenden Vorschriften vertiefen und aktualisieren. Außerdem frischen Sie Ihr Wissen über potenzielle Gefahren auf. Ziel ist dabei die Optimierung der eigenen Pflichterfüllung, die der Betriebssicherheit und der Minimierung des Unfallrisikos dient.

Dieser Tag wird als vorgeschriebene jährliche Wiederholungsunterweisung bescheinigt.

Zielgruppe: Absolventen des jeweiligen Levels

Dozent: Thomas Wahls

Dauer: 1 Tag

Termine:

WU Level 1: 24.01.2012

WU Level 2: 01.03.2012

WU Level 3: 29.03.2012

Weitere Termine auf Anfrage!

Sie investieren: 160,- € zzgl. USt. VPLT-/ FAMAB-/ EVVC-Mitglieder erhalten 10%Rabatt.

Retter für PSA Anwender („Rettungsrigger“)

Das Ziel:

Ziel des Kurses ist es, Spezialisten auszubilden, die unter größtem physischem und psychischem Stress in der Lage sind, Rettungen in Höhen, speziell in der Veranstaltungstechnik durchzuführen.

Zielgruppe:

PSA Anwender, Rigger

Lehrinhalte (Auszug):

- Materialkunde
- Aufbau und Anschlagvarianten HLL
- Med. Hintergründe
- Flaschenzüge
- Tragenrettung
- Schrägseilbahn
- Praktische Übungen

Dozent: Thomas Wahls, NN

Dauer: 10 Tage

Termin: 13. – 24.02.2012

Sie investieren: 1.400,- € zzgl. USt. VPLT-/ FAMAB-/ EVVC-Mitglieder erhalten 10% Rabatt.

Sachkunde für Anschlagmittel in der VT („Anschlägerschein“)

Das Ziel:

Erlangung der Sachkunde für Anschlagmittel.

Dieser Kurs wurde in seinen Inhalten speziell auf die Bedürfnisse in der Veranstaltungstechnik abgestimmt und kann auf den **Sachkundigen für Veranstaltungs-Rigging (IHK)** angerechnet werden.

Zielgruppe: Techniker, Fachkräfte, Rigger, Meister für Veranstaltungstechnik

Voraussetzung: Praxis in der Veranstaltungstechnik

Lehrinhalte (Auszug):

- Rechtliche und statische Grundlagen
- Materialkunde Anschlagmittel
- Praktische Übungen

Dozenten: Klaus Köberle, NN

Dauer: 2 Tage (inkl. Prüfung)

Termine: 02.-03.04.2012

weitere Termine und Inhouseschulungen auf Anfrage!

Sie investieren: 295,- € zzgl. USt. VPLT-/ FAMAB-/ EVVC-Mitglieder erhalten 10% Rabatt.

Wiederholungsunterweisung für Anschlagmittel

Das Ziel:

Die relevanten Vorschriften im Bereich Anschlagmittel werden noch einmal ins Gedächtnis gerufen und Neuerungen vorgestellt.

Die korrekte Verwendung der entsprechenden Anschlagmittel und deren Ablegereife werden in Theorie und Praxis aufgefrischt.

Zielgruppe: Sachkundige für Anschlagmittel in der Veranstaltungstechnik

Dozent: Klaus Köberle

Dauer: 1 Tag

Termine: 27.02.2012 oder 28.11.2012

Sie investieren: 160,- € zzgl. USt. VPLT-/ FAMAB-/ EVVC-Mitglieder erhalten 10% Rabatt.

Sachkunde für Traversensysteme

Das Ziel:

In diesem Kurs wird, gemäß SR 3.0, Grundlegendes zum Thema Traversen – nicht nur für Rigger – in übersichtlicher Art und Weise und in Theorie und Praxis vermittelt.

Dieser Kurs wurde in seinen Inhalten speziell auf die Bedürfnisse in der Veranstaltungstechnik abgestimmt.

Zielgruppe: Techniker, Fachkräfte, Rigger, Meister für Veranstaltungstechnik

Voraussetzungen: Praxis in der Veranstaltungstechnik

Inhalte (Auszug):

- Rechtliche Grundlagen
- Konstruktive Anforderungen an Traversensysteme
- Auswahl und Montage von Traversensystemen
- Prüfung d. Konstruktion bei + nach dem Aufbau
- Materialkunde, Ablegekriterien

Dozenten: Klaus Köberle, Hans Wilhelm Flegel

Dauer: 2 Tage

Termine: auf Anfrage

Sie investieren: 295,- € zzgl. USt. VPLT-/ FAMAB-/ EVVC-Mitglieder erhalten 10% Rabatt.

Kompaktkurs Sachkunde für Anschlagmittel und Traversensysteme

Das Ziel:

Erlangung der Sachkunde für Anschlagmittel und Traversensysteme.

Dieser Kurs wurde in seinen Inhalten speziell auf die Bedürfnisse in der Veranstaltungstechnik abgestimmt.

Zielgruppe: Techniker, Fachkräfte, Rigger, Meister für Veranstaltungstechnik

Voraussetzungen: **Praxis in der Veranstaltungstechnik**

Inhalte (Auszug):

- Rechtliche Grundlagen
- Konstruktive Anforderungen an Anschlagmittel und Traversensysteme
- Auswahl und Montage
- Prüfung d. Konstruktion bei + nach dem Aufbau
- Materialkunde, Ablegekriterien

Dozenten: Klaus Köberle, Hans Wilhelm Flegel, NN

Dauer: 3 Tage

Termine: 30.01. – 01.02.2012 oder 03. – 05.09.2012

Sie investieren: 395,- € zzgl. USt. VPLT-/ FAMAB-/ EVVC-Mitglieder erhalten 10% Rabatt.

Sachkunde für Hebezeuge

Das Ziel:

Die Teilnehmer werden befähigt, auf Grund ihrer fachlichen Ausbildung und Erfahrung als Sachkundige Prüfungen von Hebezeugen durchzuführen und den arbeitssicheren Zustand beurteilen zu können.

Dieser Kurs wurde in seinen Inhalten speziell auf die Bedürfnisse in der Veranstaltungstechnik abgestimmt.

Zielgruppe: Techniker, Fachkräfte, Rigger, Meister für Veranstaltungstechnik

Voraussetzungen: Praxis in der Veranstaltungstechnik

Inhalte (Auszug):

- Rechtliche Grundlagen
- Verantwortung und Haftung
- Konstruktive Anforderungen an Hebezeuge in der VT
- Auswahl und Montage
- Prüfung und Ablegekriterien

Dozent: NN

Dauer: 2 Tage

Termin: 02. – 03.02.2012 oder 06. – 07.09.2012

Sie investieren: 295,- € zzgl. USt. VPLT-/ FAMAB-/ EVVC-Mitglieder erhalten 10% Rabatt.